Notfall – was können Eltern tun?

Ihr Kind hätte eigentlich schon seit 30 Minuten zu Hause sein müssen?

Sie wollen Klarheit darüber, ob eine Verspätung oder ein Ausfall der Grund ist und wann Sie mit Ankunft des Busses rechnen können?

Dann nutzen Sie die FahrPlaner-App. Hier können Sie in Echtzeit verfolgen, wo der Bus sich befindet.



Die kostenlose FahrPlaner-App für **Handy und Tablet zum Download!**

www.vbn.de/fahrplaner-app

Sie können sich auch telefonisch über die Serviceauskunft informieren.

VBN-24h-Serviceauskunft **0421/596059**

Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen GmbH

Am Wall 165-167 28195 Bremen

Telefon: 04 21/59 60-0 Telefax: 04 21/59 60-199 E-Mail: info@vbn.de

www.vbn.de

Gefördert durch:



stand 02/2024 Irrtum und Änderungen vorbehalten











Mit dem Bus unterwegs zur Schule?



Aber sicher!



Liebe Eltern!

Ihr Kind fährt täglich mit dem Bus zur Schule und zurück nach Hause? Dann das Wichtigste vorweg: Die Sicherheit Ihres Kindes steht bei der Beförderung im Buslinienverkehr an oberster Stelle!

Um Ein- und Ausstieg sowie die Fahrten mit dem Linienbus für alle Beteiligten gefahrlos und angenehm zu gestalten, gelten in der Schülerbeförderung einige grundsätzliche Verhaltensregeln. Wir bitten Sie, diese mit Ihrem Kind vorab zu besprechen und zu üben.

Bitte beachten Sie auch, dass die Aufsichtspflicht während der Fahrt nicht beim Fahrpersonal liegt. Dieses muss sich ungestört auf Straße und Verkehr konzentrieren. Eine verantwortungsbewusste Begleitung der Eltern im Vorfeld ist daher elementar.

Bitte erklären Sie Ihrem Kind,

- erst an den Bordsteinrand heranzutreten, wenn der Bus die Türen öffnet.
- nicht zu drängeln beim Ein- und Aussteigen und sich vom Gedränge fernzuhalten.
- bei vollen Bussen immer aufzurücken, damit alle Platz haben.
- im Bus nicht aufzustehen und herumzutoben.
- dass kein Anspruch auf einen Sitzplatz besteht. Es gilt: Wer steht, hält sich gut fest!
- ein respektvoller Umgangston mit den Mitschüler:innen im Bus und dem Fahrpersonal selbstverständlich ist.
- sich nach den Anweisungen des Fahrpersonals zu richten.



Konsequenzen bei Fehlverhalten

Die Sicherheit aller Fahrgäste steht an erster Stelle – daher gilt: Schüler:innen können bei wiederholtem oder grobem Fehlverhalten zeitweise von der Beförderung ausgeschlossen werden. Auch der komplette Einzug von Schüler-Tickets ist möglich.

